Turn- und Sportverein Wennigsen-Deister e.V.

TSV

Fußball-Spiegel

4. Juni 2014

TSV Wennigsen

Wir gehören zu Ihrem Team.

Olympia Partner Deutschland

Sparkasse Hannover

Ein starkes Team kann viel erreichen. Ob Breiten- oder Spitzensport, die Sparkasse Hannover gehört dazu und sorgt für Bewegung. Mit Herz, Sinn & Verstand – und genau dort, wo Sie zu Hause sind. Mehr erfahren Sie im Internet: **www.sparkasse-hannover.de**

Turn- und Sportverein Wennigsen-Deister e.V.

170. Ausgabe – . Juni 2014

Inhaltsverzeichnis Seite

Herren . . . . . 4 - 11

Damen . . . . . 12 - 13

Sponsorseiten . . . . . 14 - 15

Damen 16

Jugend . . . . . 17 -24

Jahreshauptversammlung 25

Adressenliste TSV . 26

Impressum:

Herausgeber: TSV Wennigsen, Sparte Fußball
Telefon: 0 51 03 / 74 12
V.i.S.d.P.: Matthias Fetköther
Kontaktadresse: spiegel@tsv-wennigsen.de
http://www.tsv-wennigsen.de
Textbearbeitung: Matthias Fetköther
Auflage/Erscheinung: 200 Stück/monatlich

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht unbedingt mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen. Artikelkürzung und -bearbeitung bleibt vorbehalten.

Schmerzliche Niederlage der Ersten Herren

Mit Koldingen kam ein Verein aus der unteren Tabellenregion und es galt mit einem Sieg das untere Quartett auf Abstand zu halten. Der TSV begann wie eine Mannschaft, die auf Sieg spielt, hatte in der ersten Phase deutlich mehr Spielanteile und schon in der 3. Minute verzeichnete man den ersten Torschuss von Stein, der aber weit übers Tor ging. Insgesamt wirkte der TSV bemüht, es fehlt aber an wirklich zwingenden Torchancen. Anders beim Gegner: Nach Ballgewinn der Wennigser und schnellem Vorstoß auf rechts, kommt Koldingen an den Ball, steckt hochdiagonal durch und muss nur noch lässig an Kowalczyk vorbeischieben. Nachdem Rückstand schien der TSV erstmal geschockt, spielte nervöser und Koldingen, kam trotz weiterer Dominanz des TSV zu mehr Chancen, die Kowalczyk aber alle vereitelt.
Aus all den Standards kann Wennigsen vor allem im ersten Durchgang jedoch kaum für Gefahr sorgen. Der Ausgleich fiel nach einer flachen Hereingabe von F.Winkler, "in den Rücken der Abwehr" luchst sich durch Spieler beider Mannschaften und der starke Werner schiebt ein. Die zweite Hälfte beginnt von beiden Mannschaften fahrig. Mittler-

Mittlerweile regnet es stark und die Ballverluste im Mittelfeld beider Mannschaften summieren sich. Nach einem Standard klärt Wennigsen zunächst, verliert den Ball erneut in der Vorwärtsbewegung, welcher direkt durchgesteckt wird und Koldingen muss wiederholt nur noch vor dem machtlosem Kowalzyk einschieben. Wennigsen spielt nun deutlich mehr nach vorne und Köps knallt in der 67. Minute einen Freistoß aus 30 Metern gegen den Pfosten, der die mitgereisten Koldinger Zuschauer zum Raunen bringt. Durch Köps gewinnen die Freistöße nun ein wenig an Gefahr aber auch die eingewechselten Steinmüller, Roßmeyer und Kiehne können das Ruder nicht mehr rumreißen, obwohl Wennigsen nach einem Platzverweise die letzten 10 Minuten in Überzahl spielte. Alles in allem konnte Wennigsen aus seiner spielerischen Überlegenheit kein Kapital schlagen, Koldingen spielte cleverer und ging am Ende als knapper, verdienter Sieger vom Platz.

Es spielten:
Kowalcyk, Strauss, Köps, O. Winkler, Spielmann, Linkert, Werner, F.Winkler, Monzel. F. Fetköther, Kiehne, Roßmeyer

Derbysieg gegen Bredenbeck

Gegen den Aufstiegsanwärter aus Bredenbeck trat man ohne etatmäßigen TW an und so hütete Jan Linkert das TSV Gehäuse, der seine Sache sehr gut machte. Die Bredenbecker hatten sich viel vorgenommen und wollten unbedingt den Aufstieg mit einem Sieg perfekt machen. Von Beginn an entwickelte sich ein munteres Spielchen in dem die SG spielerisch besser agierte als der TSV. Torlos ging man die Pause und Wennigsen zeigte nach dem Wechsel mehr Engagement und spielte nun munter mit und machte es den Bredenbeckern nicht einfach und erspielte sich durchaus gute Möglichkeiten. Doch die Gäste machten weiter Druck und so viel dann auch das 0:1. Bredenbeck verlor danach die Kontrolle und konnte die gute Spielweise nicht mehr fortsetzen. Daniel Fetköther hatte die große Chance zum Ausgleich, doch sein Heber ging knapp am Tor vorbei. Trainer Trube zeigte dann mit seinen Auswechselungen ein sehr gutes Händchen, nachdem Florian Fetköther für seinen Bruder Daniel eingewechselt wurde und kurze Zeit später Benny Schroiff für Oliver Winkler, drehte sich das Spiel.

Friseur Hair Iris Cotta

Ersklassige Beratung
Perfekt modische
Frisurgestaltung
Faire Preise

Degerser Str. 30, 30974 Wennigsen
Tel/Fax 05103 - 413

Philipp Spielman flankte von rechts vor das Tor und Florian nickte den Ball zum Ausgleich ein. Kurze Zeit später setzte sich Florian auf rechts gegen zwei Bredenbecker durch und flankte auf Benny und es stand 2:1. Das Spiel war gedreht und Bredenbeck agierte jetzt noch unsicherer und nach einem Alleingang hatte Florian sogar noch das 3:1 auf dem Fuß, scheiterte aber am SGB-Keeper. Eine kämpferisch gute Gesamtleistung der Mannschaft, in der vor allem Yannick Flügel und Sören Zenke eine sehr gute Partie spielten.

Für den TSV: Jan Linkert, Sören Zenke, Pascal Werner, Daniel Fetköther, Matthias Buch, Yannic Flügel, Oliver Winkler, Jonas Kiene, Maurice Roßmeier, Fabian Winkler, Philipp Spielmann, Benjamin Schroiff, Florian Fetköther und Jens Monzel

I.Herren in Bantorf – vogelwild und grandios

Beim letzten Auswärtsspiel der Saison in Bantorf zeigte der TSV erneut, dass sie nie aufgibt und erst der Schlusspfiff sie stoppen kann. Nach einer halben Stunde lag man 0:2 im Rückstand, doch Daniel Stein gelang der Anschlusstreffer. Auch aufgrund der Tatsache, dass man trotz des Ergebnisses selbst zu zahlreichen guten bis sehr guten Gelegenheiten kam, zeigte man sich gewillt das Spiel noch nicht abzugeben! Auf beiden Seiten erspielte man sich zahlreiche Möglichkeiten, die Beste durch einen Lattentreffer von Stein, aber weder Bantorf noch Wennigsen erzielten weitere Treffer. Als Kapitän Stein gut zehn

Minuten vor Schluss seinen zweiten Treffer markierte, spielte Wennigsen kurzfristig in Unterzahl da Philipp Spielmann längere Zeit aufgrund einer Verletzung behandelt werden musste. Offenbar beflügelt durch das 2:3 und das erschöpfte Auswechselkontingent biß Spielmann auf die Zähne und half der Mannschaft bei den nun folgenden verrückten letzten Minuten. Wennigsen drückte mit aller Macht und wollte unbedingt den Ausgleich, Bantorf blieb aber durch seine Konter permanent gefährlich und kam zu einigen guten Aktionen, die die Abwehr oder TW Nico Kowalczyk im letzten Moment zunichte machten. In der 90. Min (Bantorf spielte zu dem Zeitpunkt nach gelb-Rot in Unterzahl) die entscheidende Szene...TW Kowalczyk verhinderte mit einer Glanztat den endgültigen KO des TSV , als er aus einereins zu eins Situation als Sieger hervorging. Auch wenn man nicht aus den Augen lassen sollte, dass taktische Ordnung und Disziplin quasi nicht vorhanden waren, muss man dieser unglaublich jungen Mannschaft für Ihren Willen, die Moral und die Bereitschaft sich zu quälen ein ganz großes Lob aussprechen und ebenso großen Respekt zollen!! Wer sich so reinhaut in ein eher unwichtiges Spiel darf auch Fehler machen! Auf das was gerade in der Schlussphase gezeigt wurde, darf die Mannschaft zurecht stolz sein!

Tore:
06.Min. 1:0,30.Min. 2:0
36.Min. 2:1 Daniel Stein
37.Min. 3:1
79.Min. 3:2 Daniel Stein
92.Min. 3:3 Timo Köps
93.Min. 4:3
96.Min. 4:4 Maurice Roßmeyer

Physioteam
am Klosteramthof
Markus Witkop
Physiotherapeut

Praxis für Physiotherapie
- Osteopathie
- Krankengymnastik
- Med. Trainingstherapie
- Manuelle Therapie
- Eis- u. Elektrotherapie
- Heißluft
- Massagen
- Bobath
- Fango Packungen
- Lymphdrainage

Klosteramthof 1 • 30974 Wennigsen
☎ 0 51 03 / 82 02 10

Kantersieg beim Tabellenzweiten

Im Auswärtsspiel beim TSV Groß Munzel II lieferte die Zweite eine über weite Strecken überzeugende Leistung ab und siegte verdient mit 5:1 (4:1).Man begann deutlich konzentrierter und bot dem Tabellenzweiten vom Anpfiff an Paroli. Schon nach einer Viertelstunde führte man mit 2:0. Florian Fetköther per Freistoß (8.) und Kurzweil per Foulelfmeter (14.) waren erfolgreich. Doch Munzel kam zum Anschlußtreffer. Nur drei Minuten später gab es Foulelfmeter für die Gastgeber und die Partie drohte zu kippen, doch Engelking parierte stark und hielt seine Mannschaft im Spiel. Noch vor der Pause sollte die Vorentscheidung fallen, Daniel Fetköther und Jonas Kiene,erzielten die Tore zur 4:1-Halbzeitführung. Nach Wiederanpfiff fand die Zweite recht schnell in einen "sicheren Modus" und ließ kaum noch Torchancen für die Heimmannschaft zu. Mehrfach hatte man selbst nach Kontern die Chance, das Spiel frühzeitig zu entscheiden, doch beste Einschußmöglichkeiten blieben ungenutzt . So blieb es dem eingewechselten Zander vorbehalten, in der 89. nach feinem Solo den 5:1-Endstand herzustellen.

Es spielten: Engelking - N.Lutter - F.Fetköther - Kurzweil - Becker - Schroiff - Bohr (63. Zander) - Kiehne - Peter (72. Biegun) - D.Fetköther (83. Colditz) - Oldenburg (86. L.Nolte)

Ein starkes Team für Ihr Recht...

Kienitz, Möller & Becker

Rechtsanwälte · Notar

Hauptstraße 24 · 30974 Wennigsen · Telefon (05103) 70 04 60 · Fax (05103) 16 41
E-Mail: RA.Kienitz@t-online.de · Internet: www.ra-kienitz.de

Rechtsanwalt u. Notar a. D. Günther Kienitz:
Tätigkeitsschwerpunkte:
Landwirtschaftsrecht, Immobilienrecht, Erbrecht

Rechtsanwalt Carsten Becker:
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht,
Fachanwalt für Familienrecht. Weitere Tätigkeitsschwerpunkte:
Strafrecht, insbesondere Verkehrsunfallrecht,
Zwangsversteigerungsrecht

Rechtsanwältin Katrin Nagel
Dipl.-Finanzwirtin (FH)
Interessenschwerpunkte: Landwirtschaftsrecht, allgemeines
Verwaltungsrecht, Steuerrecht einschl. Steuerstrafrecht

Rechtsanwalt u. Notar Frank Möller:
Fachanwalt für Erbrecht, Fachanwalt für Steuerrecht
Weitere Tätigkeitsschwerpunkte: Bau- und Architektenrecht,
Arbeitsrecht, Immobilienrecht

Rechtsanwalt Dr. Carl Dohme:
Fachanwalt für Agrarrecht,
Weitere Tätigkeitsschwerpunkte: Erbrecht,, öffentliches Bau-
und Planungsrecht, Recht der erneuerbaren Energien

In Bürogemeinschaft mit
Rechtsanwalt Dr. Gernot Steinhilper
Medizinrecht

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr
Do. 8.00-13.00 und 14.30-20.00 Uhr, **Fr.** 8.00-13.00 und14.00-17.00 Uhr

Torfestival am Waldrand

TSV Wennigsen II – SV Weetzen III 8:3 (3:1)

Man spielte schnell über die Flügel, erarbeitete sich gute Chancen und ging nach 10 Minuten durch Buch mit 1:0 in Führung. Die Gäste kamen besser ins Spiel und konnten ausgleichen. Eine Einzelleistung von Schroiff, führte zum 2:1 und eine weitere sehenswerte Kombination Daniel Fetköther zur 3:1 Halbzeitführung ab. Nach der Pause machte Neuzugang Biegun das 4:1. Der TSV ließ nun etwas nach und Weetzen kam zum 4:2. Doch der an diesem Tag überragende Buch stellte mit einem Doppelschlag die Weichen endgültig auf Sieg. Daniel Fetköther traf zum 7:2 und Weetzen durfte auch noch einmal einnetzen, ehe Colditz aus der Distanz den Schlußpunkt zum 8:3 setzte.

Unrühmliches Ende eines echten Spitzenspiels, TSV Wennigsen II – SV Degersen endete mit Abbruch

Durch die Geschehnisse in der Schlußphase geriet leider in den Hintergrund, daß die Zuschauer in den 80 Minuten zuvor eine wahre Spitzenpartie geboten bekamen. Der SVD, in der Saison noch ver--lustpunktfrei und schon als schon als Meister und Aufstei--ger feststehend, begann seinen Auftritt am Waldsportplatz mit einem lauten und bunten Einlauf samt Fans und Fahnen. Leider verpuffte die durchaus sehenswerte Aktion, da sich die gesamte TSV Mannschaft bereits beim Warmmachen befand und

30 Jahre
Ideen für schönes
und harmonisches Wohnen

Detlef Gehrke
Malermeister
- Tapezier-, Lackier- und Anstrichtechniken
- Fußbodenverlegung
- Fassadentechnik

30974 Wennigsen • Tel.05103 / 7232

sich noch keine anderen Fans oder Zuschauer am Waldsportplatz eingefunden hatten. Mit Spielbeginn entwickelte sich eine intensive, aber anfangs faire Partie, in der TSV dem Favoriten von Beginn an Paroli bot. Dennoch ging der SVD mit 1:0 in Führung. Wennigsen wirkte aber keineswegs verunsichert, sondern hielt, taktisch blendend eingestellt, sofort wieder dagegen. Bis zum Halbzeitpfiff blieb das Spiel intensiv, ohne dass es auf einer der Seiten zu echter Torgefahr kam. Mit Wiederanpfiff drängte man die Gäste in die Defensive und fuhr vor allem über die starken Flügel Angriff um Angriff. Nach einer Stunde war es dann endlich so weit und der TSV wurde für seine Bemühungen belohnt. Stein traf per Kopf zum hochverdienten Ausgleich. Man spielte weiter diszipliniert auf Sieg und traf in der 80.Minute tatsächlich durch Friedrich zur 2:1-Führung. Danach überschlugen sich leider die Ereignisse, Degersen brachte immer mehr Härte ins Spiel und legte sich sich mehr und mehr mit den euphorischen Zuschauern an. Nach einer ersten Spielunterbrechung, in der Wennigsens Trainer die Gemüter gemeinsam mit dem starken SR beruhigt zu haben schien, eskalierte die Situation fünf Min.vor dem Schlußpfiff leider erneut. Bei einer Ecke wurde TSV TW Bohr mehrfach umgeschubst und letztendlich geschlagen, was dann zu einem Schubser seinerseits führte. Der SR stellte daraufhin beide mit Rot vom Platz, was von den Zuschauern mit - zweifelsfrei unsportlichem, aber in dieser Situation durchaus nachvollziehbarem – Applaus honoriert wurde. Daraufhin suchte sich der Trainer der

Restaurant YAMAS
NATÜRLICHE GRIECHISCHE KÜCHE
und Hotel Calenberger Hof, 05103/7052734
Bahnhofstr. 11, 30974 Wennigsen
www.yamas-wennigsen.de, Tel: 05103/5248665
Öffungszeiten: Mo.-So. 12:00-14:30 und 17:30-23:00 Uhr
neue Tagesgerichte

Gäste wahllos einen applaudierenden TSV Fan aus und schlug ihm mehrfach ins Gesicht. Als ein Degerser Verantwortlicher hinzueilte und die Situation gerade zu beruhigen schien, sprang der soeben mit Rot vom Platz gestellte Degerser dem TSV Fan aus vollem Lauf mit einem Kung-Fu-Tritt in die Brust, wobei er sich selbst am Dach der Spielerbank eine Platzwunde am Kopf zuzog. Der SR tat das einzig Richtige und brach die Partie an diesem Punkt ab, die Polizei wurde verständigt und der Verletzte kam letztendlich mit Prellungen an Schultern, Rippen und Unterarm ins Krankenhaus. Unter den Degersern kam es in der Folge erneut zu körperlichen Auseinandersetzungen auf dem Weg in die Kabine, danach beruhigte sich die Situation noch weit vor Eintreffen der Polizei. Schade, daß ein so gutes und spannendes Fußballspiel ein so unrühmliches Ende finden mußte, bei dem man nur froh sein kann, daß es beim TSV Fan zu keinen schweren Verletzungen gekommen ist. Solch ein Verhalten darf auf Fußballplätzen in keiner Form toleriert werden und zieht hoffentlich auf allen Ebenen die notwendigen Konsequenzen nach sich. Zum Abschluß sei erwähnt, daß hier lediglich Einzelpersonen massiv aus der Rolle gefallen sind, während ein Großteil der Degerser Spieler selbst schockiert über das Verhalten der Mitspieler war.

Es spielten: Bohr – N.Lutter – Rogge – Kurzweil – Horenburg – Schroiff (64. S.Pyka) – Imbke – Sundermeyer – Oldenburg – Buch (35. Friedrich) - Stein

Déjà-vu in Lemmie

Nachdem man im Punktspiel gegen die SG Gehrden/Ihme, mit 0:1 verloren hatte, ging es nur 11 Tage später zum Testspiel auf das unbekannte 11er-Großfeld. Die SG setzte das Team der FSG gehörig unter Druck und es war spürbar zu erkennen, dass man große Probleme mit der Raumaufteilung und – einschätzung hatte, wodurch sich Chancen für die SG ergaben, die aber reihenweise durch Torhüterin Spielmann vereitelt wurden. Ein weiterer Distanzschuss von Laura Hansmeier konnte die SG Torhüterin nur abklatschen und den Abpraller nutzte Zenke zur etwas glücklichen 1:0-Führung (7.). Nach 17 Min. erzielte Lemmie den verdienten Ausgleich. Die FSG fand dann besser ins Spiel und der Ball kam zu Sarah Seliger, die zur 2:1-Führung ins Tor schoss. Durch einen Freistoß kam die SG zum erneuten Ausgleich. Nur 120 Sekunden nach Wiederanpfiff gelangte der Ball erneut zu Seliger, die alleine auf das gegnerische Tor zustürmte und zur 3:2-Führung (62.) verwandelte. Diese Führung galt es nun über die Zeit zu retten und nach großem Kampf und Einsatz stand am Ende unterm Strich ein 3:2- Sieg für die FSG. Die Trainer beider Mannschaften waren sich nach dem Spiel einig: Für das 1. Spiel aufs große Feld war das von beiden Mannschaften super gemacht.

BUCHBINDEKUNST
GUNNAR SUPPER

Buchbindekunst und Copy Shop Gunnar Supper

Einbände aller Art · Leder und Pergament
Skizzenbücher · Mappen · Gästebücher · Fotoalben
Werkzeug und Material zum selbst Einbinden und Basteln

Hagemannstraße 4 · 30974 Wennigsen
Telefon (05103) 706668 · Telefax (05103) 706683
www.buchbinder-supper.de
E-Mail: gunnar.supper@buchbinder-supper.de

Sponsoren-Spielfeld für die Jugend -

Die TSV-Jugend bedankt sich bei ihren Sponsoren. Für nur 30,
Einfach ein Feld „kaufen" und in jeder Ausgabe des TSV - Spie

Unsere Jugend ist Unsere Zukunft - mf	**Erika und Uli Haase**
Michael Kreie Marmor, Granit mehr	**Udo Gärtner GmbH Ihr IT-Partner**
Fahrschule Schrader	*Historisches Freisc*
Bettina, Bastian und Klaus Herbst	Waltraud und Willi Tadje
Mit der II. spielt man Besser!	Rita Fetköther
TSV I. Herren unterstützt die Jugend	**CDU Wennigsen** **Vereinsheim Klostergrund „Petersilienburg“**
Alte Herren Marlis und Günter Sacha	***Gemeinschaftspraxis Dr. Hans-C. Zarnack M. Schaper***
Angelika Stadie Aloa Vera	Günter Weigel und Hermann Zwing
Goltern SPORT 2000 **PROFISPORT**	Veronika Völkening und Dieter Kassuba
Christa und Lothar Butter	Christa. Annika und Marcel

Abteilung des TSV WENNIGSEN

00 EURO pro Jahr kann jeder den TSV-Nachwuchs unterstützen.
gels erscheint ihr Name genau dort- Infos unter 0179/3940397

Karin und Herbert Janz	*Doko-Club Karo 10*
Anne und Florian	*U-40 TSV Wennigsen*
hießen Wennigsen	Dorothea und Willi Zenke
Vereinslokal „Zum Goldenen Schlüssel“ Inh. Henning Deike	*Dorothea Strothmann und Herbert Lau*
	Ü50-Oldies
...nach dem Sport sind wir bei... ladage's Bistro	*Thomas, Andrea und Tobias Holzapfel*
Detlef Gehrke Malermeister	*Ursula, Andrea und Reinhard Marx*
Nolte Bedachungen	*Ulla und Hendrik Sandvoß*
Kindergarten Pusteblume Eltern-Kinder-Gruppe Wennigsen e.V.	Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. Diebler und Partner
Hier wäre	*noch Platz*
für Euren	*Eintrag*

Krimi ohne Happy End

Gegen den Tabellenführer nahm man sich vor, frei aufspielen zu wollen, da der Druck des Gewinnens ganz klar auf Seiten des Gastes lag. Mit immer wieder schnellen Torabschlüssen sowie steilen Pässen in die Sturmspitzen strahlte die FSG die ersten 20 Minuten immer wieder Gefahr aus. Daher war es umso überraschender, dass die Gäste in der 19. Minute in Führung gingen. Nur eine Minute nach dem Rückstand der Ball bei Mabel Ann Brunke, die eine Verteidigerin aussteigen ließ und den Ball an TSV-Torhüterin vorbei zum 1:1 ins flache Eck schoss, welches zugleich ihr lang ersehnter 1. Saisontreffer war. Nach einem langen Abschlag von TSV-Keeperin war man sich in der FSG-Defensive uneinig, und die einzige, durchgestartete Stürmerin lupfte den Ball an der herausstürmenden Christine Marhenke vorbei zum 1:2. Nach der Pause landete der Ball bei Laura Hansmeier, die aus dem Halbfeld mit vollem Risiko auf das Tor schoss und der Ball durch die Beine der gegnerischen Torhüterin rutschte und zum 2:2 ins Tor kullerte. Auch in der Folge war wieder ein Treffer auf beiden Seiten möglich und das Spiel entwickelte sich langsam zu einem Krimi, welcher für die Zuschauer höchst ansprechend und unterhaltsam war, denn beide Teams wollten den Sieg. In der 75. Minute dann die Entscheidung: Einen zunächst harmlosen Rückpass wollte FSG-Verteidigerin Insa Schimpke klären, jedoch rutschte ihr der Ball über den berühmten Schlappen und rollte somit unhaltbar an der bereits herausgeeilten Torhüterin Marhenke vorbei zum 2:3 (75.).

Für die FSG spielten:
Christine Marhenke-SarahLührßen-Kerrin Zenke-Ariane Jänecke-Pia Kampkötter-Insa Schimpke-Mabel Ann Brunke-Alke Laue-Laura Hansmeier-Marleen Stemwedel-Andrea Fricke-Lara-Pascalle Kappey-Sarah Seliger.

B-Junioren mit auf und ab nach dem Trainerwechsel

SC Garbsen II – TSV Wennigsen 4:0 (0:0)

Nach dem Trainerwechsel in der B-Junioren und gleichzeitiger Auflösung der C-Junioren (für beide Mannschaften standen zuletzt zu wenig Spieler zur Verfügung) konnte man erstmals wieder 15 Spieler aufbieten. Die Mannschaft begann gegen den SC Garbsen und begann recht vielversprechend. Man merkte der Mannschaft an, das sie wollte, doch im Abschluss war man nicht immer glücklich. Garbsen spielte körperbetont, doch auch der TSV hielt gut dagegen und erarbeitete sich sehr gute Tormöglichkeiten. Mit 0:0 wurden die Seiten gewechselt und der TSV bestimmte im großen und ganzen das Spiel. Mitte der zweiten Hälfte bekamen die Garbsener etwas Übergewicht und es schienen beim TSV die Kräfte zu schwinden. Nach einer Ecke viel dann das glückliche 1:0 für Garbsen und Wennigsen fand danach nicht mehr so richtig ins Spiel. Das 2:0 unmittelbar nach dem Wiederanpfiff war dann die Folge. Nun raffte man sich nochmal auf und warf alles nach vorn, ohne jedoch erfolgreich zu sein und so vielen die beiden Gegentore durch Konter und man verlor dann doch klar mit 4:0. Alles in allen konnte man aber erkennen, das die Mannschaft auf einem guten Weg ist.

Es Spielten:
Datschi, Frederik Ast, Max Schulz-Helbach, Lennart Crüwel, Domenik Hitschke, Dogan Grandke, Markus Köpsel, Kamyab Lotfollahyan, Tom Lutter, Jannis Klaus, Dominik Zieb, Bjarne Zander, Leon Stein und Moritz Wegner

TSV Wennigsen – Weetzen 2:6

Nach dem Spiel gegen Garbsen schien man sich noch nicht richtig erholt zu haben und verlor deutlich. Dabei spielte die Mannschaft zu Beginn sehr gut mit und hatte die eine oder andere Möglichkeit. Am Ende setzte sich aber Weetzen doch deutlich durch, da auch wieder einmal die Kräfte bei einigen Spielen nachließen.

TSV Wennigsen – 1. FC Germ. Egestorf/L/G 0:2 (0:1)

Im Nachbarschaftsderby zeigte sich die Mannschaft in einem völlig neuen Gesicht, zwar geriet man bereits nach 5 Min. in Rückstand, doch man bestimmte das Spiel und ließ wenig weitere Möglichkeiten zu. Der Torabschluss war wie immer das Manko und Egestorf hatte in der einen oder anderen Situation Glück, das man nicht den Ausgleich hinnehmen musste. Auch Dominik Zieb im Tor hielt seine Mannschaft bei den Kontern im Spiel und zeigte eine sehr gute Leistung. Immer wieder kurbelte Dominik Hitschke und Kamyab Lotfollahyan, das Spiel an und setzte seine Mitspieler immer wieder gut in Szene. Mit Freistössen und Ecken versuchte man den hochverdienten Ausgleich zu erzielen, doch entweder klatschte der Ball an die Latte oder wurde gehalten. Egestorf verlegt sich nur aufs Kontern, doch die sichere Abwehr um Freddy Ast konnte immer wieder klären. 5 Min. vor dem Ende erzielte Germania dann durch einen Konter aus klarer Abseitsstellung das 2:0. Eine unglückliche Niederlage, doch eine klasse Leistung der Mannschaft.

KÜCHEN-Land RÖNSCH
...weil Bewährtes Zukunft hat!
WENNIGSEN
Am Weingarten 18
(Eingang Johannes-Kepler-Str.)
HEMMINGEN
Gutenbergstraße 3
www.kuechenland-roensch.de

FC Springe – TSV Wennigsen 1:2 (0:1)

Mit der guten Leistung aus dem Egestorfspiel im Rücken fuhr man nach Springe. Man wollte hier endlich mal wieder punkten, was dann ja auch gelang. Die Trainingseinheiten hatten sich offensichtlich ausgezahlt, denn vor dem Tor war man viel efffizienter. Von Beginn an konzentriert aus einer sicheren Abwehr agierend begann man das Spiel und setzte Springe von Beginn an unter Druck. Man erspielte sich gute Möglichkeiten, die dann durch Domenik Zieb und Moritz Wegner auch genutzt wurden. Die Mannschaft konnte in diesem Spiel alles das umsetzen, was Man in den letzten Spielen vergeblich versuchte. Auch ließ man sich vom Treffer der Springer nicht nervös machen und zeigte bis zum Schluss auch, das man auch konditionell besser geworden ist. Doch auch hier sind durchaus Steigerungsmöglichkeiten vorhanden. Der Mannschaft tat der Sieg auf jedenfall gut, hat man sich doch so etwas Luft nach unten verschafft. Für die nächste Aufgabe in Lehrte ist die Mannschaft auf jedenfall gerüstet.

SV 06 Lehrte – TSV Wennigsen 1:3 (0:2)

Nach dem Sieg in Springe ging die Mannschaft mit viel Selbstbewustsein in die Auswärtspartie in Lehrte. Einige Spieler waren angeschlagen und standen leider nicht zur Verfügung. Der TSV zeigte sofort, das man unbedingt gewinnen wollte und spielte immer wieder nach vorn und ließ den Gegner in der ersten Hälfte nicht zur Entfaltung kommen. Bjarne Zander brachte den TSV in Führung und man hatte durchaus die Chancen den Sack doch frühzeitig zu zu machen. Immer wieder hatte man gute Möglichkeiten, doch man wollte den Ball ins Tor tragen und schoß zu wenig. Dominik Hitschke brachte dann seine Elf mit 2:0 in Führung und die Gastgeber schienen sich aufzugeben.

Nach der Pause aber drehte sich das Spiel und Lehrte machte auf einmal mehr Druck, hatte man doch auch ausgewechselt und diese Joker schienen zu stechen. Doch durch einen Konter schloss Dominik Hitschke ab, der TW konnte nur abklatschen und „Dome“ versenkte im Nachschuss zum 3:0. Die Gastgeber drängten aber nun weiter auf das TSV Tor, doch mekr als der Anschlusstreffer gelang nicht. Bei besserer Ausnutzung der Konter, hätte das eine oder andere Tor mehr fallen können.

Es spielten:
Datschi, F. Ast, M.Köpsel, L. Osterloh, Grandke, D. Hitschke, D. Zieb, L. Stein, F. Tönnies, M. Wegner, R. Spindler, B. Zander, T. Mehring,

Schreecks Hofladen

Eier, Gemüse, Kartoffeln aus eigener Produktion,
Brot aus eigener Bäckerei, Fruchtaufstriche aus eigener Herstellung,
Dosenwurst aus der Region, Imkerhonige, Kräuter,
Obst, Gemüse aus dem Süden, exotische Früchte, u.v.m.

Öffnungszeiten:

Dienstag	**15 - 18 Uhr**	**Glockenstraße 12**
Freitag	**15 - 18 Uhr**	**30974 Wennigsen/ Degersen**
Samstag	**9 - 12 Uhr**	**Telefon: 0 51 03 / 85 85**

Einziger "Gegenpunkt" des Staffelmeisters durch Wennigsen
D-Junioren erreich 2:2 gegen Seelze

Eine "heisse" 1:5 Niederlage im Hinspiel sorgte für eine entsprechende Spannung schon Wochen vor dem Rückspiel gegen Seelze. Anders als in der Hinrunde, zeigte unsere Mannschaft von Anfang an, dass sie nicht mehr die gleiche aus dem Hinspiel war. Sicherlich auch durch starke Gegner in der Hallenzwischenrunde, hatte die Mannschaft sichtlich an spielerisch/taktischer Reife hinzu gewonnen. Verdient ging man dann auch durch einen satten Spannschuss von Simon Voigt in Führung. Jetzt wachte der Gegner auf und es entwickelte sich ein echtes Spitzenspiel mit viel Kampf und Torszenen. Im weiteren Verlauf konnte man auf 2:0 durch Lennart Klein erhöhen. Seelze machte Druck und konnte am Ende einen Punkt mitnehmen Daumenhoch, in einer insgesamt toll aufspielenden Mannschaft, auch an Konrad "Konni" Schaper im Tor, der mit tollen Paraden in der zweiten Halbzeit einen sehr guten Rückhalt fürs Team bot.

Konrad Schaper(TW) - Jesko Siendel, Tim Sommer, Jonah Heidemann, Sebastian Kromke, Alexander Poppe - Kilian Kämper, Ben Klimmek, Phil Kreie, Daniel Skibbe, Mattis Puschmann - Simon Voigt, Lennard Klein, Fynn Weigand, Justus Gärtner

EP:Mahnke
TV, Video, HiFi, Telecom
30974 Wennigsen, Hauptstraße 16
Tel.: 05103/925077, Fax 05103/925079
im internet unter
http://www.electronicpartner.de

E2-Junioren siegt beim letzten Heimspiel der Saison

Motiviert bis in die Haarspitzen liefen die Kicker zu ihrem ersten Heimspiel unter ihrem neuen Coach Denis Schelenz auf. Zu Beginn der Partie waren beide Teams gleichstark, so das es einige Zeit dauerte bis die Wennigser in Führung gingen. “Angestachelt” durch diese Führung kam der TSV immer wieder vor das gegnerische Tor. Leider war die Chanvenauswertung nicht so wie die Emotionen der Zuschauer es sich gewünscht hätten. Zweimal kam man dennoch vor der Halbzeit zu ihrem Torefolg. 2:0 hieß es dann zur Halbzeit für den TSV. Mitte der zweiten Hälfte musste Keeper Mattis doch einmal hinter sich greifen. Lautstark angefeuert durch die Mütter aus der “Nordkurve” gelang 5 Min. vor Ende der Partie das 3:1. Zusammengefasst war eine super Mannschaftsleitung zu sehen wie schon lange nicht mehr. Zwar war bereits beim Start in die Rückrunde eine deutliche stärkere Mannschaft zu sehen als in der Hinrunde, was auch daran liegt das jetzt die Mannschaften Leistungsmàßig enger beieinander liegen.

Es spielten
Maurice, Mattis, Matts, Darius, Jannes, Robert, Daniel, Lucas, Kjell, Mika, Luca, Miki

F1-Junioren siegen beim TSV KK

Auf der Fahrt nach Krähenwinkel.
"Moritz?" "Ja"
"Hast Du Vorschläge für die Aufstellung?"
"Mhhh... Lennart im Tor.
"Klar, er ist ja auch dran und Moritz J. ist krank. Und weiter?" "Thomas, Marcus und Tristan in der Abwehr. Ich im linken Mittelfeld, Finn rechts und Leo im Sturm." "Oder Julian im rechten Mittelfeld?"
"Geht auch."
"Und wie machen wir das jetzt? Finn oder Julian auf die rechte Seite?"
"Finn, und Julian wechseln wir dann auf die Position ein."
"Abgemacht. So machen wir das." Damit war die Aufstellung bis zur Autobahnauffahrt besprochen und eingetütet. Angekommen in Kaltenweide, im übrigen ein sehr schön gelegener Fußballplatz mitten im Wald an einem See, raus aus den Autos und ab in die Kabine. "Wo sind Tristan und Finn?" "Die sind später los und kommen gleich."
"Na dann..."
"Frank, ich habe meine Schienbeinschoner vergessen." Auch das noch... Auf Socken kam mir Thomas entgegen. "Hat jemand zufälligerweise ein zweites Paar Schienbeinschoner mit?"
Nur kopfschütteln erhielt ich als Antwort. Warum sollte man auch 2 Paar Schienbeinschoner mitnehmen?
"Hier, nimm die Stutzen und stopfe sie vorne in die anderen. Vielleicht haben wir Glück und der Schiri merkt nix."

Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. Diebler & Partner

Sedanstraße 11
30974 Wennigsen
Telefon 05103 - 3301
www.zahnarzt-dr-diebler.de

Sprechzeiten: Mo, Di, Do
8.00-13.00 und 15.00-18.00 Uhr
Mi und Fr 7.00-13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

- Allgemeine Zahnheilkunde
- Individuelle Zahnersatzlösungen
- Implantologie
- Kieferorthopädie
- Parodontologie
- Professionelle Zahnreinigung
- Zahntechnisches Praxislabor
- Lachgasbehandlung

Ein alter Bekannter aus vergangenen Spielen, der immer mit starken Mannschaften aufwarte und gegen den die F1 sich immer ein wenig schwer tut. Diesmal sollte das anders werden. In der ersten Hälfte der ersten Halbzeit ging es rasch nach vorne auf das Tor des TSV KK. Es dauerte auch nur knappe 5 Minuten bis der Ball im heimischen Netz zappelte. 1:0 für die Gäste durch Moritz. Die zweite Phase der ersten Halbzeit ging an die stärker gewordenen Gastgeber. Mit 3:2 aus Sicht der Wennigser ging es in die Pause. Die zweite Halbzeit verlief gegenläufig zur ersten Hälfte der Partie. Zu Beginn spielte der TSV KK sehr stark auf und konnte zum 3:3 ausgleichen. Der TSV kam aber wieder gut ins Spiel und konnten mit 2 Toren in Führung gehen. Die Wärme dieses Frühlingstages ging an alle Spielern nicht vorüber und so wurde es zum Ende hin noch ein wenig eng mit mehreren Chancen für KK. Zum Schluss hieß es aber 5:3. Finn verteilte zum Abschluss noch die Mitbringseltüten von seinem Geburtstagsfeier an die Anwesenden. Ein würdiges Ende eines spannenden und schönen Spiels. Auf der Rückfahrt
"Frank?" schallte es kauend vom Beifahrersitz.
"Ja Moritz?"
" Ich bin so froh das wie wieder mal gewonen haben."
"Stimmt, das habt ihr euch aber auch verdient."

Es spielten für den TSV: Finn, Röhl, Tristan Borchart, Lennart Faubel, Moritz Poppe (3), Pascal Mähler, Marcus Benz, Julian Houra, Leonard Keller (2), Thomas Pitters

Hencke & Hencke
Gebäudereinigung GmbH

Reihekamp 34, 30890 Barsinghausen
Tel.:05105/661935 Fax 05105/661940

Mitglied in der

Für Reinigungen aller Art in Privatunternehmen oder Betrieben

> Glas - und Teppichreinigung
> Unterhalts - und Baureinigung
> Treppenhaus - und Praxisreinigung
> Büroreinigung und Reinigungen aller Art

und Neu !
Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen mit Entsorgung

Jahreshauptversammlung der Fußballer - Erich Hitzschke neuer Spartenleiter

Insgesamt blickte man bei der diesjährigen JHV auf ein erfolgreiches Jahr zurück, was sich vor allem auch in den Mitgliederzahlen widerspiegelt. Der TSV konnte im letzten Jahr einen Zuwachs von gut 9% verzeichnen und zählt nun 515 Mitglieder. Besonders erfreulich ist dabei die Entwicklung im Jugendbereich, in dem nun 244 Mitglieder in elf Jugendteams - darunter eine U12-Mädchenmannschaft - gezählt werden. Auch die Schiedsrichtergilde des TSV sei besonders hervorgehoben, hier verzeichnet man ebenfalls eine sehr positive Entwicklung und kann sich momentan über zwölf aktive Schiedsrichter freuen. Nachdem Spartenleiter Achim Gärtner nach vier Jahren nicht erneut für diesen Posten kandidierte, wählte die Versammlung Erich Hitzschke zum neuen"Fußballchef". Wir danken Achim ganz herzlich für sein großes Engagement in den letzten vier Jahren und wünschen Erich einen erfolgreichen Start im neuen Amt.

Darüber hinaus wurden folgende Personen neu gewählt: Frank Jaquet 1. Rico Kruppa 2.und Dieter Demme 3. Jugendleiter), Uwe Pierdziwol (Spielausschußobmann), Adrian Stegen (Schriftwart), Jens Marienhagen (Schiedsrichterobmann), Kerrin Zenke & Franziska Spielmann (Kassenprüferinnen). Zum Abschluß wurde noch das aktuelle Großprojekt "Beregnungsanlage" vorgestellt, bei dem in dieser Sommerpause der Waldsportplatz für kommende Aufgaben vorbereitet und zukünftig durch eine kontrollierte Beregnung in einen besseren Zustand versetzt wird.

v.l. Rico Kruppa, Frank Jaquet, Erich Hitzschke, Dieter Demme und Uwe Pierdziwol

Redaktionsschluss für die 5. Ausgabe 2014 ist der 01.Juli 2014.

Erscheinungstag dann der Juli 2014.

TSV Wennigsen/Deister e.V. – Fußballsparte –

1. Spartenleiter: **Erich Hitschke**	Telefon: Handy: E-Mail:	05103 / 9277917 0157 / 76011917 spartenleiter@tsv-wennigsen.de
2. Spartenleiter: **Jürgen Stegen**	Telefon: Fax: E-Mail:	05103 / 3686, Handy: 0175 / 2257270 05103 / 3686 jstegen@tsv-wennigsen.de oder juergen.stegen@seppeler.de
Spielausschussobmann: **Uwe Pierdziwol**	Telefon: E-Mail:	05103 / 825330 oder 0171 / 5628069 spielausschuss@tsv-wennigsen.de
1. Jugendleiter: **Frank Jaquet**	Telefon: E-Mail:	0173 / 6789585 jugendleiter@tsv-wennigsen.de
2. Jugendleiter: **Rico Kruppa**	Telefon: E-Mail:	0179 / 6754468 jugendleiter@tsv-wennigsen.de
3. Jugendleiter **Dieter Demme**	Telefon:	0175 / 8556509 ab 15:30 Uhr
Schiedsrichterobmann: **Jens Marienhagen**	Telefon: E-Mail:	05109 / 64459 schiedsrichter@tsv-wennigsen.de
Geschäftsführer: **Matthias Fetköther**	Telefon: E-Mail:	05103 / 7412, Handy: 0179 / 3940397 matthiasfetkoether@tsv-wennigsen.de
Pressewart: **Sascha Diekmann**	Telefon: E-Mail:	05103 / 9271181 presse@tsv-wennigsen.de
Manfred Nötzig	Vergnügungswart - Telefon: 05103 / 87 21	

REISEBÜRO

CRUISING

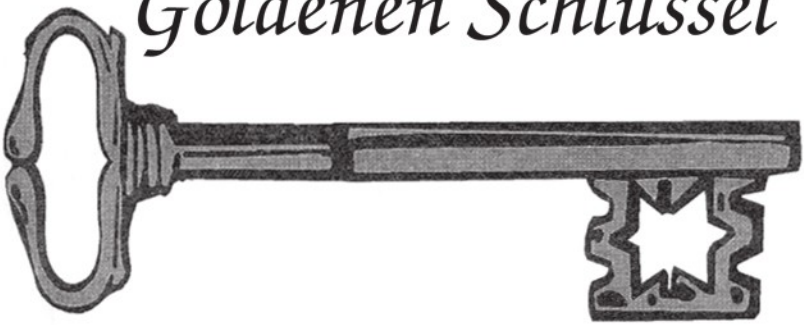
Wir freuen uns auf Sie!

Hauptstraße 23 | 30974 Wennigsen
Tel.: 05103 700560
www.reisebuero-cruising.de

TOURISMUS-SERVICE WENNIGSEN

Unser Vereinslokal

Speisegaststätte Zum Goldenen Schlüssel



Clubzimmer bis 40 Personen
Deutsche Küche

Öffnungszeiten:
Montag bis Sonntag ab 17.00 Uhr
Freitag, Samstag u. Sonntag 10.00 bis 14.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Inhaber: H. Deike
Bergmannstraße 20 · 30974 Wennigsen

Telefon 0 51 03 / 25 95